

SV BUCH



1970 e.V.



Sportnachrichten

Bezirksliga

Hochrhein

2011 / 2012

Bezirksliga

Hochrhein

2012 / 2013



Ausgabe: Stocki / 1

infosinfosinfosinfosinfos

www.svbuch.de

1.Mannschaft SV Buch Bezirksliga Hochrhein 2011 / 2012



1.Mannschaft SV Buch Bezirksliga Hochrhein 2012 / 2013



Hallo Fans und Freunde.

Als erstes ein Gruss an unseren heutigen Gegner mit seinen mitge-reisten Fans aus Laufenburg und Umgebung.

Unser heutiger Gegner spielte über 25 Jahre überregional in der Verbandsliga und Landesliga. Nach einem Umbruch und Umdenken, mit vielen eigenen Spielern einen erfolgreichen Weg zu finden, spielt unser heutiger Gegner nun im dritten Jahr in der Bezirksliga. Nach anfänglichen Schwierigkeiten sind die Laufenburger nun wieder eine feste Grösse und gehören nach den Leistungen im letzten Jahr zu den Titelaspiranten in diesem Jahr.

Aber nun zu uns:

Nach einer 6-wöchigen Vorbereitung ist es an der Zeit, dass es jetzt richtig los geht und endlich um Punkte gespielt wird.

Unsere Vorbereitung war davon gekennzeichnet, dass mir durch unsere Studenten, Urlaubsabwesenden und Verletzten immer wieder unterschiedliche Spieler zur Verfügung standen. Nur in unserem Trainingslager in Altsglashütten waren wir bis auf Marcus Schlachter vollzählig. Aber ich gehe davon aus, dass die Spieler, die heute zur Verfügung stehen, alles, aber auch alles geben werden, um ein gutes Spiel zu zeigen.

Natürlich wissen wir alle, dass es nicht mehr so weitergeht wie in der Kreisliga und die Mannschaft erfrischenden offensiven Fussball spielen wird. Die Gegner haben jetzt eine andere Kragenweite und wir haben bis auf Pascal Pecoraro keine Neuzugänge zu verzeichnen. Im Gegenteil, mit T. Dapp und M. Gertis hörten zwei Leistungsträger auf. Aber die Mannschaft und ich werden alles daran setzen, um den SV Buch in der Bezirksliga würdig zu vertreten.

Also lasst es uns gemeinsam angehen, Fans, Zuschauer, Mannschaft und Trainer

„das Abenteuer Bezirksliga“



Euer Trainer

T. Stockmann

Trainer SV Buch informiert

Hallo Fans, Freunde und Gäste des SV Buch, zuerst möchte ich den Schiedsrichter Simon Wolf aus Nollingen und unseren heutigen Gast aus dem großen Wiesental mit Anhang recht herzlich bei uns begrüßen. Der FC Schönau gehört zu den großen Vereinen mit viel Tradition in unserer Region. Ich konnte die Mannschaft des FC Schönau bei ihrem letzten Spiel gegen den SV Weil beobachten und habe trotz der Niederlage einen starken und guten FC Schönau gesehen, der, wenn er seine Chancen besser genutzt hätte, eigentlich als Sieger vom Platz hätte gehen müssen. Sie waren nach anfänglichen Schwierigkeiten ab der 20. Minute gleichwertig und im restlichen Spielverlauf optisch konditionell, spielerisch und kämpferisch überlegen. Ich erwarte heute einen bärenstarken Gegner, der sehr viel Spielintelligenz und Einsatzbereitschaft mit in die Waagschale werfen wird, um die 3 Punkte aus Buch zu entführen.

Aber nun zu uns:

Wir haben die ersten 2 Spiele hinter uns und müssen nicht mehr auf den ersten Punkt, auf das erste Tor und auf den ersten Sieg warten! Diese Last hängt nicht mehr auf den Schultern unseres Teams. Also können wir weiter befreit unser Abenteuer Bezirksliga erleben.

Ich muss unserer Mannschaft ein riesiges Kompliment machen. Sie hat in den ersten 2 Rundenspielen gezeigt was in ihr steckt. Sie hat an ihrem oder sogar über ihrem Leistungslimit gespielt und gekämpft. Wir hatten keinen fußballerischen Ausfall unter den Spielern, alle ohne Ausnahme haben 110 Prozent gebracht und aus diesem Grund und nur aus diesem Grund konnten wir die

Spiele positiv für uns gestalten. Aber es war auch einiges Glück dabei „das Glück des Tüchtigen“. Aber die 4 Punkte haben wir teuer erkaufte. Pascal Pecoraro und Thorsten Gerspach haben sich schwer verletzt und werden sicherlich 6 Wochen ausfallen. Klaus Eckert ist noch in der Aufbauphase, Brain Corpus leidet seit 10 Tagen an einer Sommergrippe, Patrick Baumann ist immer wieder beruflich unterwegs und Yasar Duran ist am Wochenende im Angelurlaub in Frankreich. Auch aus diesen Gründen sind wir heute wieder krasser Außenseiter, so wie es auch der Trainer des FC Schönau in der Presse gesagt hat, liegt Ihnen der kleine Platz und die Tabellensituation ist nur eine Momentaufnahme, und da pflichte ich ihm bei. Nach zwei Spieltagen kann man nicht auf Spielstärke und andere Faktoren schließen.

Wir werden aber versuchen, ein gutes Spiel abzuliefern, um nach dem Spiel wieder in den Spiegel schauen zu können.

Zum Schluss ein Dankeschön an unsere Fans und ans Publikum, die wie eine Wand hinter uns stehen.



Euer Trainer

T. Stockmann

Trainer SV Buch informiert

Hallo Fans, Freunde und Gäste des SV Buch, als erstes ein Herzliches Willkommen an die Spieler des FC Wehr mit Ihren mitgereisten Fans! Dem Schiedsrichter der heutigen Partie Herrn Joachim Hahne aus Hinterzarten wünschen wir ein sportlich faires Spiel.

Zunächst möchte ich mich an dieser Stelle bei unseren zahlreich mitgereisten tollen Fans für die Unterstützung in Erzingen und Tiengen recht herzlich bedanken! Lasst mich kurz auf die zwei Auswärtspartien in Erzingen und Tiengen zurückblicken.

FC Erzingen - SV Buch 2:2

Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung mit herausragendem, leidenschaftlichem Kampfgeist konnten wir beim leicht favorisierten FC Erzingen einen Punkt mit nach Hause nehmen. Nachdem wir uns 90 Minuten (davon 70 Minuten in Unterzahl) durch eine kompakte Mittelfeldarbeit mit defensiver Ausrichtung und schnellen Kontern tadellos den Erzingern entgegen gestellt haben, war dieser Punkt wohl auch verdient!

FC Tiengen - SV Buch 0 : 1

Wieder einmal hat man gesehen was eine Mannschaft erreichen kann, wenn man diszipliniert, mit Leidenschaft und tollen Fans im Rücken Fußball spielt. Nachdem wir die ersten 10 wilden Tiengener Minuten überstanden hatten, konnten wir das Spiel über die restlichen 80 Minuten mit guter Mittelfeldarbeit, sehr gutem Defensiverhalten und schnellen Kontern zwar nicht bestimmen, aber kontrollieren. Am Ende der neunzig Minuten standen wir durch das Tor von Axel Schupp als Sieger fest.

Nun aber zum heutigem Heimspiel gegen den über Südbadens Grenzen hinaus bekannten FC Wehr.

Der FC Wehr hat im letzten Spiel gegen Weil gezeigt, was wirklich in ihm steckt . Ich habe die Mannschaft zweimal beobachten können und habe gesehen dass der Tabellenstand nicht den Leistungsstand des FC Wehr widerspiegelt. Es ist eine Frage der Zeit, dass sich die Wehrer unter den Top 3 der Liga wiederfinden.

Sie besitzen nicht nur eine brillante Defensive, sondern auch ein technisch perfektes Mittelfeld. Und dass der Sturm Durchschlagskraft besitzt, haben sie mit drei Toren gegen die nach meiner Meinung stärksten 4-Kette der Liga aus Weil bewiesen.

Wenn wir heute etwas Zählbares bei uns in Buch behalten möchten, müssen wir als Team über uns hinauswachsen. Die Sache wird für uns nicht einfacher, nachdem wir mit Marco Schlachter (Oberschenkelzerrung), Mario Schmidle (Bänderdehnung Knöchel), Daniel Holzapfel (Bänderdehnung Knöchel) und Pascal Pecararo (Innenbandanriss Knie) 4 Verletzte oder angeschlagene Spieler haben, welche uns heute wahrscheinlich nicht zur Verfügung stehen.

Wir hoffen wieder auf Eure lautstarke Unterstützung. Und wir als Team mit solchen Fans im Rücken werden versuchen, den SV Buch weiter würdig in der Bezirksliga zu vertreten.



Euer Trainer

T. Stockmann

Trainer SV Buch informiert

Hallo Freunde, Fans des SV Buch !

Zuerst möchte ich die Mannschaft des FC RW Weilheim und ihrem mitgereisten Anhang begrüßen. Ein ganz besonderer Gruss gilt dem Trainer des FC RW Weilheim, Michael Werner, einem alten Kameraden von mir aus gemeinsamen Landesligazeiten beim FC Tiengen! Ein Sportlicher Gruss und ein gutes Spiel wünsche ich dem heutigen Spielleiter der Partie Herrn Hafes Gerspacher aus Kandern

Ein kurzer Rückblick auf die Partie in Schwörstadt. Es war für mich das erwartete schwere Spiel. Wir trafen auf einen Gegner der uns über das gesamte Spiel nie zur Entfaltung kommen liess und durch einen guten Spielaufbau, hohe Laufbereitschaft und Siegeswillen diesmal unsere Grenzen aufzeigte. Wir wurden immer wieder in die Defensive gedrückt und konnten in der ersten Halbzeit nur wenige offensive Akzente setzen, aber einen setzen wir. Nach einem Eckball war es Denys Martini vorbehalten den Ball gekonnt mit der Hacke über die Torlinie zu drücken! Ein wütender SV Schwörstadt drückte nach der Halbzeit auf den Ausgleich, hatte trotz ständiger Überlegenheit aber kaum zwingende Torchancen, die hatten nämlich wir, nach tollen Kontern. Wir konnten leider keinen von diesen zum 2:0 abschliessen und so kam es wie es immer im Fussball ist und auch sein wird, mit dem Schlusspfiff erzielten die Gastgeber dann aber auch den hochverdienten Ausgleich.

Nun einiges zum heutigen Gast. Der FC RW Weilheim hat in der vergangenen Runde mit einem sensationellen Kader und erfolgreichen Fussball den Relegationsplatz erreicht. Und ob das nicht genug sein sollte, haben sie in diesem Jahr noch 5 super Spieler aus der A-Junioren Verbandsliga in den Hauptkader aufgenommen und die Namen Mücke, Gunkel und Co. geistern schon durch die Köpfe

mancher Bezirksligaverteidiger. Ja und es stimmt, ich habe beim Spiel der Weilheimer gegen Weil in der zweiten Halbzeit eine junge dynamische Mannschaft gesehen die bei der Vergabe des Meistertitel ein grosses Wort mitreden wird.

Ja, es wird heute wohl darum gehen, wie können sich unsere Jungs dieser Mannschaft entgegenstellen. Wir machten in Schwörstadt einen müden Eindruck, aber das ist kein Wunder, denn seit sieben Spielen, spielen unsere Jungs über dem Limit und das geht natürlich an die Substanz. Mit unserem Kader von 16 Spielern und der Verletztenliste der letzten Wochen (P.Pecararo - Knie-, D.Holzappel - Knöchel-, A.Schupp - Leiste-, M.Schlachter - Muskelfaserriss-), ist es zwangsläufig, dass die Last immer wieder auf den selben Schultern lastet. Trotzdem werden wir heute natürlich versuchen ein vernünftiges Spiel abzuliefern und egal wie es ausgeht, bleibt es das gemeinsame Motto des gesamten Teams „Wir nehmen es wie es kommt, nur nach dem Spiel müssen wir noch in den Spiegel schauen können“. Es sollte möglich sein, mit Einsatzbereitschaft und unserer Leidenschaft, den SV Buch würdig zu vertreten.

Also freuen wir uns auf ein schönes, spannendes und vor allem faires Spiel !



Euer Trainer

T.Stockmann

Trainer SV Buch informiert

Hallo Freunde, Fans und Gäste des SV Buch !

Zuerst möchte ich die Mannschaft des SV Blau Weiß Murg mit Trainer Giuseppe Stabile und Ihrem mitgereisten Fans ganz herzlich bei uns in Buch begrüßen. Ein sportlichen Gruß mit dem Wunsch einer guten Spielleitung wünschen wir dem Schiedsrichter der Partie Yannic Götz.

Ein kleiner Rückblick !

Im letzten Heimspiel hatten wir die Mannschaft aus Weilheim zu Gast. In einem zu jeder Zeit rasanten Spiel mit vielen spielerischen, kämpferischen und emotionalen Höhepunkten konnten wir den Weilheimern in diesem Spiel Ihre Grenzen aufzeigen und verließen verdientermaßen als Sieger den Platz.

Am letzten Wochenende waren wir zu Gast in Wittlingen und nach einer Serie von 8 Spielen ohne Niederlage, kam es diesmal dann aber knüppeldick für uns. Mit einer indiskutablen Leistung wurden wir zurecht auch in dieser Höhe bestraft. Nicht die zwei Eigentore, nicht der Elfmeter und auch nicht der Sonntagsschuss waren Schuld, sondern dass wie unsere Stärken nicht in die Waagschale geworfen haben. Es fehlte an unseren Tugenden wie Kampf, Lauf- und Einsatzbereitschaft, Siegeswillen und Cleverness ! Ein Hauch von Überheblichkeit möchte ich niemand nach der Serie unterstellen, auch wenn es stellenweise den Anschein hatte. Aber wir müssen aus solchen Niederlagen lernen ! Und was haben wir aus diesem Spiel gelernt ??? Wenn wir nicht immer am oder über dem Limit spielen ,laufen und kämpfen haben wir es in dieser Liga sehr schwer! Wir sind gut beraten uns auf unsere Tugenden zu konzentrieren.

Nun aber der Blick nach vorn.

Heute stellt sich wieder ein Topfavorit auf den Meistertitel in Buch vor. Die Murger sind gespickt mit sensationellen Kickern. Namen wie Stabile, Brogno oder Spano, um nur einige zu nennen, sind weit über die Bezirkliga hinaus bekannt. Und zum Trotz auf alle Gerüchte vor der Runde, wer geht, wer kommt ,haben sie in diesem Jahr wieder einige hervorragende Kicker an die Murg locken können um in diesem Jahr zum ganz großen Wurf ausholen zu können!

Nun zu uns !

Bei uns hat sich zwar die personelle Lage mit den vielen Verletzten zwar entspannt, Pascal Pecararo hat nach achtwöchiger Verletzungspause wieder einen Teileinsatz gehabt, Daniel Holzapfel ist wieder fast regeneriert und Marco Schlachter ist wieder mit dabei. Aber dafür fehlt uns natürlich unser Florian Vogelbacher ungemein ! Aber es sei ihm die 4 wöchige Bärenjagd in Kanada gegönnt ! ;-) Für uns wird es heute darum gehen, an schon gezeigte Leistungen anzuknüpfen, unsere Tugenden in diesem Spiel aufleben zu lassen um gegen die hoch favorisierten Murgen mithalten zu können.



Euer Trainer

T. Stockmann

Trainer SV Buch informiert

Hallo Freunde, Fans und Gäste
des SV Buch !

Ein besonderer Gruß gilt unserem heutigen Gästen aus Efringen - Kirchen und dem Spielleiter der heutigen Partie Herrn Dominik Homberger aus Inzlingen.

Unser heutiger Gast ist einer der hochgehandelten Aufstiegskandidaten in diesem Jahr. Nachdem ich die Mannschaft bei Ihrem 7:3 Sieg in Erzingen gesehen habe, weiß ich warum. Die Offensive mit diesem Mittelfeld ist das Beste, was ich bis jetzt gesehen habe. Und nur, wenn wir an eine Leistung wie zum Beispiel gegen Weilheim anknüpfen können, haben wir eine Chance auf ein gutes Ergebnis.

SO ! WIR SIND ANGEKOMMEN !?
SIND WIR DAS ?

So oder so ähnlich wird wohl die Meinung oder die Fragen im Umkreis des SV Buch sein oder lauten! Ich bin der Meinung wir haben jetzt zwar alles mitgemacht, aber nach zwei hohen und einer vermeidbaren Niederlage noch nicht wieder die richtige Einstellung gefunden und auch noch nicht die richtigen Konsequenzen gezogen!

Ich will hier nicht den Eindruck erwecken, dass ich enttäuscht bin oder das Umfeld es sein dürfte, schließlich stehen bei uns nach 11 Spielen 5 Siege, 3 Unentschieden und 3 Niederlagen zu Buche. Ich möchte die Mannschaft nur wieder wachrütteln und Sie daran erinnern wieder an Ihre Leistungsgrenze oder besser wie zu Beginn der Runde 10 % darüber zu gehen, um wieder in eine gewisse Erfolgspur zurückzukehren. Das ist aber natürlich leichter gesagt oder geschrieben als getan, der kleine Kader mit doch einigen Verletzten oder Kranken, zwingt uns fast immer dazu, die Last auf die selben Schultern zu legen. Und dass da eine geistige und körperliche Ermüdung

Einzug hält, ist wohl nicht ganz zu verhindern.

Nun aber ein Blick zurück und nach vorn.

Nach einer weiteren 0:4 Klatsche daheim gegen Murg galt es im Auswärtsspiel in Schlüchtal mal wieder die Handbremse anzuziehen, um nicht wieder unter die Räder zu kommen. Nach dem beide etamässigen Libero's in Schlüchtal nicht zur Verfügung standen, opferten wir, mit der Aufstellung von Axel Schupp als Libero, unsere eigenen spielerischen Elemente im Mittelfeld, um unsere Defensive zu stabilisieren. Unsere Entscheidung trug auch Früchte. Leider belohnten wir uns nicht selber, denn wir ließen zwei riesen Chancen zum 2:1 für uns aus und dann kam es wie es immer im Fußball kommt, der Gegner schlug eiskalt zu und erzielte selbst den Siegtreffer! Aber ich habe einen Aufwärtstrend in unserer Mannschaft gesehen und wenn wir Einstellung, Teamgeist und auch mal eine gewisse Cleverness an den Tag legen werden, werden wir früher oder später auch wieder die entsprechenden Ergebnisse sehen!

Wir wünschen uns allen einen tollen und erfolgreichen Fußballnachmittag in Buch!



Euer Trainer
T. Stockmann

Trainer SV Buch informiert

Hallo Freunde, Fans
und Gäste des SV Buch !

Ein besonderer Gruß gilt unseren heutigen Gästen aus Lörrach vom TUS Stetten und dem Spielleiter der heutigen Partie Herrn Markus Bienek aus Dogern

1 Punkt aus 3 Spielen!!

Nach einer guten Leistung gegen Efringen-Kirchen, welche nach großem Kampf mit einem Punkt belohnt wurde, verloren wir die nächsten beiden Auswärtsspiele beim SV Weil II und beim FC Hochrhein.

Gegen Weil wäre nach einer ansprechenden Leistung in der 2. Halbzeit ein Punkt verdient gewesen. Beim FC Hochrhein gingen wir nach einer guten ersten Halbzeit völlig unter und verloren zu recht mit 4:1.

Es ist heute an der Zeit, gegen den TUS Stetten wieder an unsere gewohnte Leistung anzuknüpfen, etwas Zählbares in Buch zu behalten.

Ich hoffe, dass uns heute Axel Schupp nach seiner Verletzungspause wieder zur Verfügung steht.

Genug der Worte!! Wir wollen heute lieber Taten sprechen lassen.

Wir wünschen uns allen einen tollen und erfolgreichen Fußballnachmittag in Buch!



Euer Trainer
T.Stockmann

Trainer SV Buch informiert

Hallo Freunde des runden Spielgerätes und Fans beider Vereine,

endlich ist es wieder soweit, das Runde soll ins Eckige, Spaß, Spannung und tolle Fußballspiele sollen wieder Lust am Fußballsport verbreiten.

Dem heutigen Spielleiter Herrn Simon Wolf aus Nollingen gilt unser sportlicher Gruß und wir wünschen ihm eine faire Partie.

Zuerst jedoch möchte ich die Spieler des FC Erzingen mit Ihrem Trainer Winfried Hauser sowie ihren tollen Fans (auch die aus der Westkurve) begrüßen.

Es ist mir ein Anliegen, mich bei den Gönnern und Spendern für die finanzielle Unterstützung zur Durchführung unseres Trainingslagers in Italien zu bedanken. Durch das 4-tägige Trainingslager konnten wir die zum Teil schlechten Trainings- und Witterungsbedingungen bei uns auffangen und gut vorbereitet zum ersten Spiel antreten.

Dieses erste Spiel nach der Winterpause war für uns, egal aus welcher Sicht man es auch sehen möchte, ein enorm wichtiges Spiel, denn wir konnten durch diesen Sieg nicht nur drei wichtige Punkte einfahren, sondern haben festgestellt, dass wir physisch und psychisch auf der Höhe des Geschehens waren.

Nun aber zum heutigen Spiel: Mit dem FC Erzingen stellt sich die Überraschungsmannschaft vor, von denen alle vor der Runde gesagt haben, dass es sie geben wird, aber niemand wusste wer sie sind!

Mit dem FC Erzingen stellt sich eine spielstarke Offensivmannschaft vor, die, wenn man sie spielen lässt, kaum zu schlagen ist. Wenn ich die herausragenden Fußballer hier namentlich vorstellen sollte, wäre die Liste zu lang und würde dem gesamten Kader entsprechen.

Aber wir wollen hier natürlich keine neuen Götter huldigen, sondern versuchen mit anständiger Arbeit auf dem Platz und mit einem großen Kämpferherzen in der Brust, leidenschaftlich, aber sportlich fair, den Jungs aus dem Klettgau Paroli bieten.

Also sollte heute das Motto sein, "wer kämpft kann verlieren, aber wer nicht kämpft hat schon verloren".

Und mit unseren tollen Fans im Rücken werden wir versuchen ein tolles Spiel abzuliefern.



Euer Trainer
T. Stockmann

Trainer SV Buch informiert

Hallo Freunde, Fans und Gäste
des SV Buch !

Zum heutigen Heimspiel begrüße ich die Mannschaft des SV Weil mit Ihren Trainern und Betreuern, sowie den Anhang der Weiler Reserve.

Ein Sportlicher Gruß gilt dem heutigen Referee der Partie, Herrn Andreas Kleiser aus Hinterzarten. Wir wünschen Ihm eine faire Partie.

Ein kurzer Rückblick sei mir gewährt, aus den letzten zwei Spielen des neuen Jahres. Wir konnten die maximal Ausbeute an Punkten auf unserem Punktekonto verzeichnen, natürlich hat in den letzten Spielen Kampf, Willen und zum Teil auch der spielerische Aspekt gestimmt. Jedoch müssen wir uns im Klaren sein, dass wir immer über unser Limit gehen müssen, um in dieser Liga bestehen zu können. Woche für Woche am Limit oder sogar drüber hinauszugehen, ist natürlich für ein Kader wie unser, nicht immer möglich. Darum bitte ich die Fans, einfach wie immer, weiter so phantastisch hinter unserer Mannschaft zu stehen, auch wenn es einmal nicht so läuft. Denn es sind Jungs aus Buch und Umgebung.

Mit dem heutigen Gegner stellt sich eine Mannschaft vor, die vorn an der Tür zur Meisterschaft anklopft und sich seit Beginn der Runde noch keine Blöße gegeben hat. Und wäre da nicht dieser blöde Wechselfehler gegen Schlüchtal gewesen, ständen Sie wohl auf dem Relegationsplatz. Der SV Weil ist eine ausgeglichene Mannschaft, welche mit jungen hungrigen Spielern

und nicht in der ersten Mannschaft eingesetzten Spielern bestückt ist, die sich für die Verbandsligamannschaft immer wieder ins Rampenlicht setzen möchte. Das haben auch wir im Hinspiel leidvoll erfahren müssen. Im Casino heißt es aber "neues Spiel, neues Glück" und warum sollte die "Glücksgöttin Fortuna" nicht heute mal mit den Buchern sein.

Aber Glück allein wird heute nicht reichen, um diesen Brocken von unserem Berg zu rollen. Unsere Mannschaft muss sich in allen Mannschaftsteilen zur Vorwoche noch einmal steigern, wollen wir nach dem Spiel glücklich nach Hause gehen. Aber es darf für uns nicht nur der Sieg oder das Ergebnis an sich sein um glücklich zu sein, in der heutigen Zeit, wird egal wo, immer alles nur am Erfolg gemessen, lasst uns stolz sein, dass unsere Jungs prima in dieser Liga mithalten können. Unter dem Motto "nicht müssen - aber wollen ist der Schlüssel zum Erfolg" wollen wir allen heutigen Zuschauern ein gutes Spiel zeigen.



Euer Trainer

T. Stockmann

Trainer SV Buch informiert

Ein herzliches Willkommen den Fans, Freunden und Gästen des SV Buch !

Zuerst möchte ich unseren heutigen Gast den FC Tiengen mit seinen Anhängern hier bei uns auf dem Etwihler Berg begrüßen.

Dem heutigen Referee Julien Braun aus Binzen wünsche ich eine sportlich faire Partie.

Zuerst seien mir einige Worte zu unserem letzten Heimspiel gegen den SV Weil gegönnt. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnten wir drei wichtige Zähler für unser großes gemeinsames Ziel den Klassenerhalt auf der Habenseite verbuchen. Ein großes Kompliment gilt dem gesamten Kader, denn von der Nummer 1 bis 16, von Betreuer bis zum Platzwart haben alle sich auf Ihre Arbeit konzentriert und dadurch diesen Dreier erst ermöglicht . Nun aber genug mit der Lobhudelei, denn der Weg der noch vor uns liegt ist noch weit und sehr steinig.

Und einer der größten Steine den diese Liga zu bieten hat, liegt heute vor uns. Mit dem FC Tiengen stellt sich der Meisterfavorit Nummer 1 auf dem Etwihler Berg vor. Die Mannschaft ist bestückt mit schnellen und technisch versierten Spielern wie Nexhdet Gusturanaj, Oliver Attala und Edmond Bektasi, dazu kommen Landesligaerfahrene Spieler wie Marcus Hristanovic, Thomas

Hart und mit "Hacki" Martin Hackenberger einen der besten Goalis der Liga. Angesichts dieser Klasse der Spieler ist es wohl nur normal, wenn man ganz hoch gehandelt wird bei der Vergabe des Titels!

Ja und wieder ist es ein Duell David gegen Goliath, wieder Ameise gegen Schmetterling, aber wir nehmen es an, so wie es auch immer kommt !

Für uns wird es heute in erster Linie darum gehen unser Gesicht und die Stabilität der Mannschaft zu wahren um gegen einen der Großen der Liga nicht unter die Räder zu kommen.

Denkt daran „Verlieren gehört nicht zum Negativen im Sport, wie man mit dem Verlieren umgeht, kann das negative mit sich bringen“.

Ich wünsche allen Spielern und Zuschauern einen fairen und sportlichen Umgang miteinander und ein gutes Spiel auf hohem Niveau.



Euer Trainer

T. Stockmann

Trainer SV Buch informiert

Ein freundliches Hallo an die Fans und Freunde des SV Buch !

Ein besonderer Gruß gilt heute unseren Gästen aus Schwörstadt mit ihrem im nächsten Jahr scheidenden Trainer Urs Kaeser und ihren Fans. Dem heutigen Referee Herrn Maik Geugelin aus Binzen einen freundlichen Gruß und eine gute Spielleitung.

Es ist nicht immer alles Gold was glänzt

So oder so ähnlich kam es mir am letzten Wochenende in Wehr vor. Aber eines vorweg, wer schon mal Fußball gespielt hat, weiß, dass es rabenschwarze Tage gibt, die entweder leidvoll enden oder doch noch so positiv ausgehen wie in Wehr.

Für uns war es die zweite Option. Es soll aber nicht hinwegtäuschen, dass es unsere schlechteste Saisonleistung war und das lag vor allem daran, dass unsere Jungs und ich möchte jetzt nicht rumschwafeln, sich einfach zu wenig bewegt und den Kampf nicht richtig angenommen haben und spielerisch gar nichts zu Stande brachten. Aber ich mag ihnen auch so ein Spiel zugehen, denn sie haben bis jetzt ja eine tolle Runde mit begeisternden Spielen und guten Ergebnissen hingelegt.

Jetzt aber wieder zurück ins Tagesgeschäft.

Mit dem SV Schwörstadt kommt eine Mannschaft, welche sich mit allen Mitteln gegen einen drohenden Abstieg zur Wehr setzen wird. Aber auch wir stehen mit dem Rücken zur Wand, natürlich sieht es nicht schlecht für uns aus, aber genau dies ist das Gefährliche an unserer Situation. Wir werden heute versuchen, unsere Kräfte noch einmal zu bündeln und unsere Tugenden wieder voll in die Waagschale werfen, um eine gute Leistung abzuliefern und wenn etwas Zählbares herauspringt würden wir uns freuen. Und wenn die besten und zahlreichsten Fans der Liga wieder voll hinter uns stehen, dann ist die Welt doch wieder fast in Ordnung!



Euer Trainer

T. Stockmann

Trainer SV Buch informiert

Ein freundliches Hallo an die Freude, Fans und Gäste des SV Buch !

Als erstes möchte ich unsere heutigen Gäste aus Wittlingen mit ihrem Anhang auf dem Estelberg in Buch begrüßen.

Dem heutigen Referee Herrn Stefan Schmidt aus dem Schlüchttal wünschen wir eine gute und faire Partie.

Licht und Schatten

Ein kurzer Rückblick auf unser Spiel am letzten Wochenende zeigt wieder einmal mehr, dass wir, wenn wir nicht eine überdurchschnittliche Leistung an den Tag legen, eigentlich nicht viel zu bestellen haben gegen die meist spielerisch besseren Mannschaften in der Bezirksliga. So gesehen am Samstag in Weilheim. Erste Halbzeit, wenig Laufbereitschaft, kein Kampf, keine fußballerischen Impulse und viel Platz für den Gegner = 2:0 für den Gegner. Zweite Halbzeit zeigte sich das Gesicht unserer Mannschaft wie es sein sollte und hätten wir nicht die erste Hälfte verschlafen, wäre mit etwas Glück vielleicht ja etwas drin gewesen, denn mal ehrlich, es war ja nun wirklich keine Übermannschaft vor der man sich in die Hose machen muss!

Aber nun nach vorne schauen, denn jetzt und heute gilt, "der nächste Schritt zum großen Ziel". Doch der heutige Gegner ist ein Großer dieser Liga und hat immer noch ein wachsames Auge auf die ersten zwei Plätze, obwohl ja alle Mannschaften über 40 Punkte dieses Ziel immer wieder demontieren. Also wird es ein schweres Stück Arbeit, etwas Zählbares in Buch zu behalten. Aber wenn wir an Leistungen wie gegen Erzingen oder Weil 2 anknüpfen könnten, warum sollte dann nicht auch heute was Zählbares auf dem Estelberg bleiben.

" Man muss das Unmögliche versuchen, um das Mögliche zu erreichen".



Euer Trainer

T. Stockmann

Trainer SV Buch informiert

Ein freundliches Hallo an die Freude, Fans und Gäste des SV Buch !

Als erstes möchte ich unsere heutigen Gäste aus Wittlingen mit ihrem Anhang auf dem Estelberg in Buch begrüßen.

Dem heutigen Referee Herrn Stefan Schmidt aus dem Schlüchtal wünschen wir eine gute und faire Partie.

Licht und Schatten

Ein kurzer Rückblick auf unser Spiel am letzten Wochenende zeigt wieder einmal mehr, dass wir, wenn wir nicht eine überdurchschnittliche Leistung an den Tag legen, eigentlich nicht viel zu bestellen haben gegen die meist spielerisch besseren Mannschaften in der Bezirksliga. So gesehen am Samstag in Weilheim. Erste Halbzeit, wenig Laufbereitschaft, kein Kampf, keine fußballerischen Impulse und viel Platz für den Gegner = 2:0 für den Gegner. Zweite Halbzeit zeigte sich das Gesicht unserer Mannschaft wie es sein sollte und hätten wir nicht die erste Hälfte verschlafen, wäre mit etwas Glück vielleicht ja etwas drin gewesen, denn mal ehrlich, es war ja nun wirklich keine Übermannschaft vor der man sich in die Hose machen muss!

Aber nun nach vorne schauen, denn jetzt und heute gilt, "der nächste Schritt zum großen Ziel". Doch der heutige Gegner ist ein Großer dieser Liga und hat immer noch ein wachsames Auge auf die ersten zwei Plätze, obwohl ja alle Mannschaften über 40 Punkte dieses Ziel immer wieder dezentieren. Also wird es ein schweres Stück Arbeit, etwas Zählbares in Buch zu behalten. Aber wenn wir an Leistungen wie gegen Erzingen oder Weil 2 anknüpfen könnten, warum sollte dann nicht auch heute was Zählbares auf dem Estelberg bleiben.

" Man muss das Unmögliche versuchen, um das Mögliche zu erreichen".



Euer Trainer

T. Stockmann

Trainer SV Buch informiert

Ein Herzliches Willkommen den
Freunden, Gönnern und Gästen des
SV Buch

" Es ist geschafft "

Ja es ist geschafft, der SV Buch, die
Mannschaft und unsere geilen Fans
können weiter zu Recht von sich be-
haupten oder sagen

" Wir sind Bezirksliga ".

Wenn man den Experten vor der Run-
de Glauben geschenkt hätte, würde
unser Verein jetzt wieder Kreisliga spie-
len. Aber die Experten haben die Rech-
nung, ohne diesen gut geführten Ver-
ein, ohne die bis an ihre oder über ihre
Leistungsgrenze gehende Mannschaft
und ohne diesen schon fast ein wenig
innig arroganten Zusammenhalt des
gesamten Vereins

" Wir sind Buch "

und natürlich den geilsten Fans der Li-
ga gemacht. Ja und dann kommt es
eben mal vor, dass so etwas Tolles,
Geiles und Grosses für so einen klei-
nen Verein passiert.

Es ist heute auch Zeit um sich bei
unseren Gönnern zu bedanken. Der
Firma Kaiser aus Rechberg für unser
neues Trikot, den Firmen Schleith ING-
Tief und Straßenbau, Weber Tiefbau
Laufenburg , Schmid Bau Wallbach für
die Unterstützung unseres Sommertra-
ningslagers, unseren Urs Gsell für die
Bereitstellung seines Opel Bus für die
Fahrt ins Wintertrainingslager und der
Firma Bus Rüd Oberalpfen für die sehr
entgegenkommende Bereitstellung der

Busse zu den Auswärtsspielen.

Ja und dann ist da noch "Benno Vogel-
bacher" der im Frühling wohl genauso
viel Zeit auf unseren Sportplatz ver-
bringt wie die Fußballer, um uns immer
die besten Bedingungen zu schaffen.

Den Herren Vogelbacher und Dapp, die
uns in engen Personallagen ohne Mur-
ren zur Seite standen, gilt mein großer
Dank!

Ja und ...und so war es eigentlich
schon immer in meinen Jahren als Trai-
ner und Spieler, was uns am Nächsten,
am Wichtigsten ist, wer uns pflegt, uns
aufbaut wenn's Scheiße läuft, wer uns
betüttelt von vorn und hinten, ja das
sind die Spielerfrauen und Mütter ohne
die wir nur ein Teil unserer selbst wä-
ren, kommen bei mir beim Danke
schön sagen immer zum Schluss.

Aber das Beste kommt halt immer zum
Schluss: DANKE

Ach so und zum heutigen Spiel sage
ich nur", in Buch bekommt jeder das,
was er sich verdient!"



Euer Trainer

T. Stockmann

Simon Eckert,

Dominik Gisinger

**Manuel Eckert, Marcel Amann,
Andreas Eckert, Patrick Baumann,
Jürgen Eckert, Klaus Eckert,**

Marco Schlachter, Michael Leber,

Axel Schupp, Manuel Berger,

Florian Vogelbacher, Marcel Rüd

Pascal Pecoraro, Mario Schmidle,

Thorsten Gerspach, Denys Martini.



Trainer: Torsten Stockmann

**Betreuer: Tobias Kaiser
Co-Trainer: Stefan Kalt
Torwarttrainer: Christian Smer**

Ein sportliches Hallo an alle Freunde, Fans und Gäste des SV Buch

Nach 3 Monaten, ohne unsere Mega Fans und unseren vielen Gästen und Freunden aus dem Landkreis, dürfen wir heute daheim unser Können auf Bezirksliganiveau zeigen.

Zur heutigen Partie möchte ich als erstes den Refereeobmann Ralf Brombacher aus Kandern ganz herzlich in Buch begrüßen.

Unseren heutigen Gäste, die ich hier als gute Kollegen, wenn nicht schon als Freunde bezeichnen möchte, gilt unser sportlicher Gruß.

Aber nun zum sportlichen Teil des heutigen Tages.

Mit dem FC RW Weilheim stellt sich heute bei uns ein gestandener Bezirksligaverein vor, der mit ein wenig Glück vor nicht einmal knapp 15 Monaten fast in die Landesliga aufgestiegen wäre. Mit dem Unentschieden im ersten Spiel gegen Wittlingen haben sie ganz deutlich gezeigt, dass Sie im Konzert der Großen mitspielen können.

Wer heute meint, weil drei A-Jugendliche gewechselt haben und ein Stürmer in Urlaub und ein anderer Spieler ein soziales Jahr leistet, ein leichter Samstagsspaziergang stehe uns bevor, dem sollte spätestens nach dem Weilheimer Unentschieden gegen die starken Wittlinger (selbige Wittlinger, die uns letzte Runde zweimal nicht den Hauch einer Chance gaben), dem sollten spätestens jetzt sämtliche Alarmglocken klingen, wer hier und heute seine Visitenkarte abgibt.

Nach dem miserablen Auftritt vor genau 13 Tagen in Dogern haben wir am ersten Spieltag in Schlüchtal recht akzeptabel Wiedergutmachung betrieben, aber das waren wir unseren Fans, die sich in Dogern wohl fast geschämt haben, schuldig. Nicht mehr und nicht weniger, Punkt und aus.

Heute, nicht nächste Woche und nicht erst zu einem späteren Zeitpunkt müssen wir zeigen, dass wir mit völliger Hingabe, leidenschaftlichen Fußball und mannschaftlicher Geschlossenheit dem Gegner Paroli bieten wollen.

Also genug der Worte, ich wünsche allen Anwesenden ein spannendes, faires und gutes Fußballspiel.

**"Man ist geboren um Erfolg zu haben
Niemand kann uns davon abhalten
außer Wir selbst"**



Euer Trainer

T. Stockmann

Trainer SV Buch informiert

Ein herzliches Willkommen,
allen Gästen, Freunden und Fans
hier bei uns in Buch

Als erstes darf ich den Referee der heutigen Partie Herrn Ali-Zeynel Durmus hier bei uns herzlich begrüßen.

Zum zweiten mal innerhalb von 6 Tagen dürfen wir wieder Gäste zu einem Heimspiel, diesmal aus dem Klettgau, bei uns in Buch willkommen heißen. Allen voran, den Trainer der Gäste W.Hauser mit seinem Team, die altbekannten Fans aus dem Klettgau und natürlich die harten Jungs (;-)))) aus der legendären Ostkurve .

Ein kurzer Rückblick auf das letzte Spiel sei mir gegönnt

Ja, auch in Buch wachsen die Bäume nicht in den Himmel, (obwohl wir ja hier dem Himmel ein Stück näher sind), so gesehen am Samstag gegen Weilheim. Eine in der ersten Halbzeit technisch, läuferisch und kämpferisch stark aufspielende Gastmannschaft hat uns unsere Grenzen aufgezeigt und wenn nicht König Zufall ein Herz mit dem kleinsten Verein der Liga gehabt hätte, wäre die Nummer durchgewählt gewesen. Aber genau diese eine gnädige Aktion des Gästekeepers lies unser Fußballherz weiterschlagen. In der zweiten Hälfte erinnerte sich unser Team wieder an seine eigenen Stärken und deshalb war es dann ein Spiel auf Augenhöhe und mit einem Kunstschuss wie ich ihn eigentlich nur von verrückten Typen wie Mario Basler gekannt habe, machte Riba (M.Berger) das schier Unmögliche doch noch wahr, und ein Punkt blieb in Buch.

Nun aber zum heutigen Spiel.

Mit unserem heutigen Gast stellt sich der letztjährige Dritte der Bezirksliga bei uns vor und nicht genug, dass der FC letztes Jahr schon ein starkes Ensemble war, haben sie dieses Jahr noch 4 weitere Kracher verpflichtet können. Die Heimkehrer waren auf vielen Wunschzetteln auch außerhalb des Landkreises. Eine geballte Offensive (Maier, de Accunto, Kizilay) ein sensationelles Mittelfeld mit M.Lohr, D.Michel, E.Mrakljevic und eine Defensive, die mit F.Binzer, M.Göbel und A.Güngör ihres gleichen sucht, wird hier und heute versuchen, uns nicht den Hauch einer Chance zu geben und macht das heutige Spiel zu einem Treffen zwischen David und Goliath.

Aber so stehen nun mal die Vorzeichen und wir können und müssen uns auf unsere Stärken besinnen, auf unsere Fans zählen und unser bestes geben, dann ist das Ergebnis nur das daraus Resultierende.



Euer Trainer

T.Stockmann

Trainer SV Buch informiert

Hallo Fans, Freunde und Gäste des SV Buch.

Als Erstes möchte ich den Referee der heutigen Partie Herr Uwe Müller hier bei uns in Buch begrüßen und möchte alle Beteiligten bitten, Spieler wie Zuschauer, dem Referee den sportlichen Respekt entgegen zu bringen.

Ich möchte nun aber auch unseren heutigen Gast den FC Wallbach mit Trainern, Betreuern und Zuschauern hier bei uns in Buch ganz herzlich begrüßen.

Mit dem FC Wallbach stellt sich hier und heute eine geformte, gewachsene und schon durchs Feuer gegangene Mannschaft vor. Namen wie Hoschke, Mutter und die der Cam Brüder haben nicht nur bei Insidern einen hohen Stellenwert.

Aber nun kurz zu uns.

Nachdem wir nun auch in Gießen Punkten durften, denken bestimmt so manche Fans und vielleicht auch der eine oder andere Spieler, dass es ja gar nicht so schwer sein dürfte, nicht nur um den Nichtabstieg zu spielen. Denen möchte ich gleich jetzt, hier und heute noch widersprechen und Sie an die letzte Runde erinnern, wo wir nach ebenfalls

fulminanten Start, achtmal in Folge schmerzhaft daran erinnert wurden, wie hoch die Trauben in der Bezirksliga hängen können.

Spannende Fußballspiele, schöne Tore und die Freude in der Bezirksliga spielen zu dürfen und unser kameradschaftlicher Zusammenhalt im gesamten Verein ist das was es wichtig machen sollte, wofür wir stets unser bestes geben sollten.

Ich wünsche allen Beteiligten heute ein spannendes, gutes und faires Fußballspiel.

"Ziele zu haben ist wichtig, aber es müssen die richtigen sein"



Euer Trainer

T. Stockmann

Trainer SV Buch informiert

Ein freundliches Hallo an alle Freunde, Fans und Gäste des SV Buch.

Zur heutigen Partie möchte ich als erstes den Referee Herr Mirko Benischke bei uns in Buch ganz herzlich begrüßen.

Unseren heutigen Gästen des FC Hochtal-Stetten mit ihren Trainern, Betreuern, Spielern und Fans gilt unser sportlicher Gruß.

Der Blick zurück

Am letzten Spieltag konnte unsere Mannschaft 3 wichtige Punkte gegen den Abstieg bei einem starken Aufsteiger entführen und somit am positiven Trend des bisherigen Rundenverlaufes festhalten. Aber die Ergebnisse und auch der daraus resultierende Tabellenplatz spiegelt nicht die volle Wirklichkeit wieder.

Natürlich will ich nichts schlechter reden als es ist und natürlich investiert die Mannschaft zur Zeit Herzblut, Kampf, Einsatz und Laufbereitschaft, aber wer genauer hinschaut, sieht gewiss, dass zur Zeit bei uns das Wasser den Berg hinauf läuft was normal den Berg hinunter fließt. Und auch aus diesem Grunde warne ich alle Spieler und Fans nicht auf der 7. Wolke, die hinter Etwahl schwebt, davonzufliegen. Wir sind

gut beraten, bescheiden zu bleiben und unser Ziel den Klassenerhalt nicht aus den Augen zu verlieren.

Heute stellt sich ein Gegner bei uns vor, der uns im letzten Jahr vier Punkte entriss. Sie sind dieses Jahr entgegen aller Unkenrufe super gestartet und haben sich mit neun Punkten im Mittelfeld eingeordnet. Was uns aber heute erwartet ist ein Spiegelbild unserer eigenen Eigenschaften und gerade aus diesem Grund wird es für uns das schwierigste Spiel in dieser noch jungen Runde.

Träumen ist etwas schönes
und inspiriert uns,
aber wer zu viel träumt,
den holt das wahre Leben
schnell wieder ein



Euer Trainer

T. Stockmann

Trainer SV Buch informiert

Ein herzliches Willkommen an alle Freunde, Fans und Gäste des SV Buch.

Dem heutigen Referee der heutigen Partie Herr Norbert Schanz wünschen wir ein faires Spiel!

Unseren heutigen Gästen vom SV Herten gilt unser sportlicher Gruß!

Zum letzten Spiel in Murg möchte ich nur den Dank an meine Spieler richten, die sich nach dieser skandalösen Leistung des Schiedsrichters, nicht haben vom selbigen provozieren lassen, denn dieses war wohl sein Ziel. Worte wie abfahren oder verpi..... Dich gegen Spieler und dann dieses provozierende lachen in Richtung Bucher Fans und Bank ist ein absolutes No Go!

Unser heutiger Gegner hat mit drei Siegen in Folge die Erfolgspur wiedergefunden!

Herten ist der Titelfavorit schlecht hin. Und so sind die Rollen klar verteilt!

Aber nach unserer ersten Niederlage in Murg, sind aber auch wir wieder gefordert mit einer

ansprechenden Leistung vielleicht etwas Zählbares in Buch zu behalten!

Personell sind bis auf "Tüte " Marcel Rüdts (Barcelona) und Pascal Pecararo (Aufbautraining) alle an Bord! Simon Eckert wird nach seinen Galauftritten in der Theaterszene wieder unser Tor hüten! Der in Murg stark haltende Alex Hempel wird sich wieder dem Kampfsport widmen, aber uns immer wieder bei Bedarf zur Verfügung stehen!

Danke Alex und viel Spaß beim fighten!

Nun genug der Worte, freuen wir uns auf ein schönes und spannendes Spiel!



Euer Trainer

T.Stockmann

Trainer SV Buch informiert

Ein herzliches Willkommen allen Gästen, Freunden und Fans des SV Buch.

Dem heutigen Schiedsrichter der Partie Herrn Hassan gilt unser sportlicher Gruß.

Unsere heutigen Gäste aus Laufenburg mit Ihren hoffentlich zahlreich angereisten Fans, den Trainern, Betreuern und Spieler gilt unser besonderer freundschaftlicher Gruß.

Der Blick zurück

Am letzten Wochenende konnten wir in Nollingen einen mehr als verdienten Punkt mit nach Hause nehmen, dass es auch 3 hätten sein können oder vielleicht sein mussten ist zwar richtig, aber an "Tagen wie diesen" ist es einfach so und man muss akzeptieren können, dass nicht jeder Tag ein große Erntetag ist.

Heute

Mit dem SV 08 aus Laufenburg stellt sich heute einer der 3 Meisterschaftskandidaten bei uns vor. Die Mannschaft ist gespickt mit schnellen, taktisch und fußballerisch sensationell gut geschulten Fußballern. Nach langen Jahren im überregionalen Fußballgeschäft haben es die Laufenburger lernen müssen, kleinere Brötchen zu backen. Aber jetzt ist es wohl wieder soweit, dass sie an der großen Tür anklopfen wollen, um wieder um Einlass in den überregionalen Fußball zu bekommen.

Aber für uns ist es ja schon Tagesgeschäft oder besser gesagt normale Wochenendarbeit, wenn wir immer wieder gegen Mannschaften anzutreten, die vom Kader, nicht nicht unsere Kragenweite sind. Und vor noch nicht all zu langer Zeit spielten wir des öfteren gegen die zweiten Mannschaften dieser namhaften Vereine und hatten da so manches mal schon große Schwierigkeiten. Ich wollte es nur erwähnt haben, damit keiner auf die Idee kommt, es zu vergessen.

Aber unsere Mannschaft ist gereift, wir haben Mittel und Wege gefunden, diesen Mannschaften das Leben nicht nur schwer zu machen, sondern unseren Stärken und unseren Willen spüren zu lassen. Es ist natürlich nur mit enormen Lauf, Kraft und Willen möglich, gegen Mannschaften wie Laufenburg zu bestehen. Aber gehen wir es ohne großen Erwartungen an, machen wir unser Ding, dann bin ich überzeugt, dass wir heute Abend mit erhobenen Hauptes nach Hause gehen können.



Euer Trainer

T. Stockmann

Trainer SV Buch informiert

Ein freundschaftliches Hallo an alle Gästen, Freunden und Fans des SV Buch.

Dem heutigen Leiter der Partie Herrn Khalid Sajid wünschen wir eine faire und gut zu leitende Partie.

Unseren Gästen vom SV Weil mit Ihrem Trainer Tiziano Di Domenico, Co-Trainer Vinh Tang, sowie Betreuer Pepe Vollmer (Spezi von Stocki) und den Spielern, wünschen wir heute einen angenehmen Aufenthalt in Buch. Da ich bei meiner Spielbeobachtung am Mittwoch in Weil in Erfahrung bringen konnte, dass die Weiler heute mit dem Bus anreisen, gehe ich auch davon aus, dass nach dem Spiel noch der eine oder andere Gerstensaft den Zapfhahn verlässt!

Nun aber zum Tagesgeschäft

Der Blick zurück

Mit einer, für mich fast schon beängstigender Abgebrühtheit, haben wir in Fahrnau eine tolle Vorstellung in punkto Spieldisziplin, taktischem Verhalten und Spielwitz abgeliefert und aus diesen Gründen verdient 3 wichtige Punkte mit nach Buch genommen. Wer die Stadionzeitung in den letzten 16 Monaten ab und an gelesen hat, weiß, dass es nicht meine Art ist, einzelne Spieler nach guten Leistungen auf einen Trohn zu heben oder anderen nach schlechteren Leistungen den schwarzen Peter in die Brusttasche zu stecken, aber es ist wohl mal an der Zeit hier und jetzt, Jürgen Eckert zu attestieren, einen hervorragenden Job zu machen und damit der Defensive eine gehörige Portion Sicherheit zu geben. Also nicht nur als junger Vater tut der Junge richtig glänzen.

Heute

Heute stellt sich mit dem SV Weil bei uns der letztjährige vierte der Bezirksliga vor. Die Weiler Reserve hat dieses Jahr leichte Startprobleme. Aber es ist eine Frage der Zeit, wann sie wieder vorne mitmischen. Am Mittwoch konnte ich mich im Nachholspiel der Weiler gegen Nollingen wiederholt davon überzeugen, welches enorme fußballerisches Potenzial in dieser Mannschaft steckt

Immer wieder wird die Mannschaft gestützt von Spielern der ersten Mannschaft, die entweder noch nicht fit sind, oder nicht zum Einsatz gekommen sind, oder nach einer Karriere in der Ersten, "nur noch" zweite spielen möchten. Spieler wie Kluge, Bäschle, Cassetta, Perrone, Roemgens und Campagna, die am Mittwoch dabei waren, sind Spieler aus dem Kader der Ersten, oder zumindest im erweiterten Kader zu sehen. Aber wie auch immer, sind wir mal gespannt, was die Weiler wieder für ein Kaninchen aus dem Hut zaubern werden, um in Buch den Applaus des Publikums erhaschen zu wollen.

Wir

Wir selber haben leider wieder mit vielen angeschlagenen Spielern zu kämpfen und können erst am heutigen Sonntag entscheiden, ob Axel Schupp und Domenic Gisienger (Muskelverletzung im Oberschenkel), Marcel Rüd (Schienbeinprellung), Andreas Härtel (Bandscheibenprobleme) und Manuel Berger (Leistenprobleme), spielen können.

Aber egal mit welcher Aufstellung wir am Sonntag spielen, wir werden versuchen den Zuschauern und vor allem unseren Fans eine anständige, interessante und packende Partie zu zeigen, damit nicht der Tatort um 20.15 der familiäre Höhepunkt an diesem Sonntag ist.



Euer Trainer

T. Stockmann

Trainer SV Buch informiert

Herzlich Willkommen
zum letzten Vorrundenspiel
hier bei uns in Buch.

Unseren Gästen aus Wittlingen mit Ihren angereisten Spielern, Trainern und Fans wünschen wir einen angenehmen Aufenthalt.

Dem heutigen Schiedsrichter Herrn Mesut Gürses wünschen wir eine sportlich faire Partie!

Ich möchte heute nicht lange um den heißen Brei reden, sondern gleich auf den Punkt kommen. Wir müssen versuchen, in der heutigen Partie alle Kräfte zu bündeln, um der Vorrunde den versöhnlichen und positiven Abschluss zu geben, den wir uns bis dato erarbeitet haben.

Wir werden die Fehler die wir in den vergangenen Spielen gemacht haben, abstellen und werden wieder mehr Energie ins Spiel investieren müssen, um dieses Ziel heute zu erreichen.

Dieses wichtige Spiel wird durch Leidenschaft, Herz aber vor allem im Kopf entschieden. Wir werden versuchen über unsere mentale Stärke und unserer kollektiver Geschlossenheit zum Erfolg zu kommen.

Also gehen wir es gemeinsam an und vertrauen auf uns und unseren gemeinsamen Stärken.

Wer an sich glaubt
kann alles erreichen



Euer Trainer
T. Stockmann

Trainer SV Buch informiert

Ein freundliches Hallo an alle Fans, Freunde und Gäste des SV Buch.

Unserem heutigen Gast aus Fahrnau mit seinen mitgereisten Fans wünsche ich hier bei uns einen angenehmen Aufenthalt.

Dem heutigem Referee, Herrn Simon Wolf, wünsche ich eine gute Spielleitung.

Ich appelliere hier und jetzt auch noch einmal an Spieler und Zuschauer, dem Spielleiter den Respekt entgegen zu bringen, wie es sich für richtige Sportfreunde und Fans, vernünftige und gebildete Menschen gehört! Emotionen kein Problem, die müssen auch sein, ich selbst bin ja auch nicht der Typ eines Messdieners, aber Beleidigungen und unflätige Bemerkungen gehören nicht auf den Sportplatz!!

Wir haben die Tür aufgestoßenund jetzt müssen wir noch hindurch gehen
So oder so ähnlich ist das Motto für die letzten 5 Spiele.

Unser heutiger Gegner steht nach der Niederlage in Nollingen mit dem Rücken zur Wand. Aber genau das ist, was mir Kopfzerbrechen bereitet, den ein verwundeter Wolf, ist nun einmal unberechenbar und sehr gefährlich!

Aber wir sind ja nun hier nicht ein Opferlamm, welches nach der Mutter schreit und Angst vor der kalten Nacht hat. Nach den gezeigten Leistungen gegen Laufenburg und Hertzen müssen wir heute versuchen dem Spiel unseren Stempel aufzudrücken und zeigen, dass der SV Buch auch in der kommenden Saison in die Bezirksliga gehört!

Wenn im Leben alles leicht wär
würden wir das kämpfen verlernen
und wenn wir diese Eigenschaft
nicht mehr besitzen
würden wir,
wenn sich das Leben wieder dreht
immer die Verlierer sein

Also dann, lasst uns kämpfen und spielen!



Euer Trainer

T. Stockmann

Trainer SV Buch informiert

Hallo Freunde, Fans und Gäste des SV Buch.

Unseren heutigen Gästen aus Efringen-Kirchen wünsche ich einen angenehmen Aufenthalt bei uns in Buch, mit der Hoffnung, dass auch unsere Gäste im Anschluss des Spiels, die eine oder andere Minute nutzen, um wie im Hinspiel den ein oder anderen Drink mit uns zu nehmen, damit das gute Verhältnis beider Vereine weiter vertieft wird.

Dem heutigen Schiedsrichter Herrn Andreas Kleiser heiße ich mit sportlichen Gruß willkommen und wünsche ihm eine gute Spielleitung.

Ja, drei Spiele noch und ein Dreier muss wohl noch her um den Klassenerhalt perfekt zu machen. Ja, nach der 4-0 Schlappe in Weil und dem mageren Unentschieden hier daheim gegen Fahrnau stehen wir heute in der Pflicht, unserem tollen und einzigartigen Publikum ein gutes Spiel zu zeigen, um uns auch damit für die große Unterstützung zu bedanken und sie davon zu überzeugen, dass sie nächstes Jahr in Buch wieder Bezirksligafußball sehen werden!

Also packen wir es gemeinsam an!



Euer Trainer

T. Stockmann

Es ist an der Zeit Tschüss zu sagen!

Dies ist jetzt der schwierigste Teil meiner zweijährigen Mission hier bei Euch in Buch, zu Freunden, die ich hier gefunden hab und anderen Bucher Fußballfreunden, Tschüss zu sagen.

Viele werden sicherlich überrascht sein, zu hören, dass ich in der nächsten Runde nicht mehr der Trainer der ersten Mannschaft sein werde.

Ich habe mich dazu entschlossen, weil ich weiß und mir sicher bin, das die Mannschaft neue Impulse von der Trainerseite braucht. Ein neuer Trainer wird die Mannschaft wieder neu motivieren können und auch die Mannschaft wird sich ihm und Euch gegenüber neu beweisen müssen und das wird wieder die 10 Prozent ausmachen, die es braucht um auch im nächsten Jahr in der Bezirksliga bestehen zu können.

Man sagt "mit einem lachenden und einem weinenden Auge"! Aber das ist Quatsch, wenn man etwas sehr gern mag oder liebt, weinen immer beide Augen! Und das hier mit Buch ist so! Ich bin hier als Freund aufgenommen worden und möchte auch als so einer gehen!

Mein besonderer Dank gilt der Mannschaft die sich zwei Jahre richtig reingehängt hat, Stefan Kalt "Wälder" der mir ein guter Freund ist und loyaler Co-Trainer war und Tobias Kaiser "Beppo", ich habe in 14 Trainerjahren keinen besseren Betreuer gesehen, Dieter Kunzelmann ein guter Freund und Präsident Charlie Schmidle der bis zuletzt versucht hat mich in Buch zu halten und der gesamten Vorstandschaft für das entgegengebrachte Vertrauen.

Und Euch, unser Publikum! Ihr ward und seit hier in Buch einfach nur sensationell!

Danke für Alles !!!!

Und wie heißt es in diesem Lied

"Wenn ich geh,

dann geht nur ein Teil von mir
und der andere Teil bleibt hier"

Euer Stocki

www.svbuch.de

Aufgebot SV Buch Saison 2012 / 2013

Simon Eckert,

Dominik Gisinger,

Manuel Eckert, Marcel Amann,

Andreas Eckert, Florian Amann,

Jürgen Eckert, Klaus Eckert,

Andreas Härtel, Felix Winterhalter,

Marco Schlachter, Michael Leber,

Axel Schupp, Manuel Berger,

Florian Vogelbacher, Marcel Rüd,

Pascal Pecoraro, Mario Schmidle,

Thorsten Gerspach, Denys Martini,

Brain Corpus, Marco Maier,

Stefan Rutschmann.



Trainer: Torsten Stockmann

Betreuer: Tobias Kaiser

Co-Trainer: Stefan Kalt

Torwartrainer: Christian Smer

SV Buch 1970 e.V.



Sportheim SV Buch 1970 e.V.	Etzwihler Str. 13	post@svbuch.de	Tel.: 07753 / 2387
1. Vorstand	Karl-Heinz Schmidle	karl-heinz.schmidle@svbuch.de	Tel.: 07753 / 1712
2. Vorstand	Kurt Eckert		Tel.: 07753 / 2165
Jugendleiter	Daniel Morath		
Sportlicher Leiter	Dieter Kunzelmann	dieter.kunzelmann@svbuch.de	
Kassierer	Daniela Kaiser		
Schriftführerin	Tanja Kleppke		
Beisitzer	Roland Ebner Manuel Berger Stephan Marder Stefan Kalt Gerold Eckert		Tel.: 07753 / 5606
SVB-Jugend	Thomas Dapp	79774 Albrück-Buch Haideweg 12	Tel.: 07753 / 919920
F-Jugend	Anto Dramac	79774 Albrück-Buch Steinacker 21	Tel.: 0171 / 3093082
E-Jugend	Oliver Kosian	79774 Albrück-Birkingen Ahlweg 12	Tel.: 0176 / 21159757
ab D-Jugend....		Spielgemeinschaft mit SV Albrück	www.svalbruck.de

Impressum

Herausgeber & verantwortlich
für den redaktionellen Inhalt:

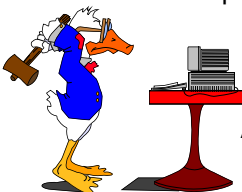
SV Buch 1970 e.V.

E-Mail: post@svbuch.de

Sportheim: ☎ 07753 / 2387

Sportheim SV Buch
Etzwihler Str. 13
79774 Albrück-Buch

Gestaltung: Jonny Kruschke



Ausgabe Stocki/1 – Juni 2013
Bezirksliga – 2011/2012
Bezirksliga – 2012/2013

Deine FAN's vom SV Buch

Trainer 1.Mannschaft SV Buch

Bezirksliga Hochrhein 2011—2013

**Lieber Stocki,
herzlichen Dank für zwei schöne
und aufregende Jahre
in der Bezirksliga Hochrhein**



Vielen Dank

